

# Die Six Chicks sind der Hahn im Korb

**Schöffland** Ab diesem Samstag wird es bis Dezember nicht mehr ruhig im Händöpfuchäuer – das Herbstprogramm ist da

VON RAMONA PATT

Die Six Chicks sind nicht sechs, sondern sieben Hühner. Sie sind eine A-cappella-Band und werden im November zum ersten Mal im Händöpfuchäuer auftreten. Die Basler Frauen kennen den Chäuer bisher nur als Zuschauerinnen.

Am Samstag startet das Herbstprogramm vom Händöpfuchäuer. Insgesamt ein Dutzend Shows werden von September bis Dezember über die Bühne gehen. Davon sind die Six Chicks die einzigen Hühner unter lauter Gockeln.

## Eine fehlte immer

Dass die Six Chicks aus sieben Frauen bestehen, hat einen einfachen Grund: Nach der Gründung hatten sie Mühe vollzählig aufzutreten. Damit nicht immer eine Stimme fehlte, sind sie nun zu siebt unterwegs. «Schnell mussten wir feststellen, dass es nicht die beste Idee war, die Mitgliederanzahl im Namen zu erwähnen», sagt Stefanie Schild, eine der Six Chicks. «Früher hatte mindestens eine von uns sicher schon etwas los. Heute, wo wir zu siebt sind, können lustigerweise immer alle kommen.»

Das Programm «Eggs sells» ist eine Anlehnung an den Werbespruch «Sex sells». Werbung ist das Thema des Auftritts, so werden die Six Chicks auch ein paar Werbeingles singen. Vor allem aber werden sie ihr Repertoire vorstellen, das von Klassikern über bekannte Musicalmelodien bis zu modernen Popsongs reicht.



Die Six Chicks treten am 17. September im Händöpfuchäuer auf.

ZVG

## Künstler sind zum Greifen nah

Abgesehen von den Six Chicks gehört die Bühne den Männern. Höhepunkte sind Michael Elsener und Ohne Rolf. Sie werden aus Platzgründen

nicht im Chäuer, sondern in der Aula auftreten. In den Chäuer hinab steigt unter anderen Endo Anaconda, der nicht singt, sondern liest.

Der Start der Herbstsaison ma-

chen die beiden Liedermacher Reto Zeller und Christian Weiss am Samstag. «Glatt» solls werden. Das verspricht zumindest ihr Programmname. Letztes Jahr sind sie getrennt im

## Herbstsaison im Händöpfuchäuer

- 15. September** Reto Zeller und Christian Weiss, Liedermacher
- 21. September** Toni Vescoli und Markus Maggi, Singer/Songwriter
- 29. September** Endo Anaconda, Lesung
- 12. Oktober** Peter Honegger, Theater, Komik und Zauberei
- 20. Oktober** Localove, Pop, Rock und Easy Listening
- 26. Oktober** Reto Burrell, Singer/Songwriter
- 3. November** Nils Althaus, musikalisches Solotheater
- 17. November** Six Chicks, a cappella
- 23. November** Ohne Rolf, Komik
- 30. November** Manuel Stahlberger, Lieder und Dias
- 8. Dezember** Flurin Caviezel, Morgengeschichten und Musik
- 15. Dezember** Michael Elsener, Kabarett

Händöpfuchäuer aufgetreten. Dieses Jahr stehen sie zusammen auf der Bühne und spielen abwechselnd ihre Songs. «Der Händöpfuchäuer ist ein stimmungsvoller Raum. Vor allem mag ich hier, dass das Publikum so nah ist. Dann sieht man, ob die Leute dabei sind oder eben nicht», sagt Zeller und lacht.

[az ausserdem zum Thema](#)

Reinsehen ins Herbstprogramm auf [www.aargauerzeitung.ch](http://www.aargauerzeitung.ch)